

PrintDirector

Einfaches Regelwerk für Ihre Druckersteuerung inkl. Paperhandling- und Formularfunktionalität

Mit dem PrintDirector können Sie komplexe Druckersteuerungen aus beliebigen Anwendungen mit Ihrem HP-LaserJet realisieren. Der PrintDirector ist ein intelligentes, skalierbares und sehr effizientes Output Management System. Es wurde sehr großen Wert auf einfachste Bedienung und geringste Einarbeitungszeit gelegt. Ohne etwa in bestehende Anwendungen eingreifen zu müssen, bietet PrintDirector vielfältige Möglichkeiten die vorhandenen Druckdatenströme aufzubereiten. Formularmanagementlösungen erlauben heutzutage eine einfache Ablösung von vorgedruckten Formularen, Rechnungen, Lieferscheinen und natürlich auch von Matrixdruckern. Solche Formularlösungen boten bis anhin nur wenig Unterstützung für Windows-Anwendungen wie Word oder Excel.

PrintDirector bietet umfangreiche Funktionen um Formulare auf blankes Papier zu drucken - auch mit überzeugender Professionalität der Farbendarstellung auf Farbdruckern. Einmal installiert, ist PrintDirector einfach in der Handhabung.

Er bietet zahlreiche Optionen wie Barcode, Wasserzeichen, Kopien mit und ohne Wasserzeichen, Steuerung der Ein- und Ausgabeschächte und heften der Dokumente.

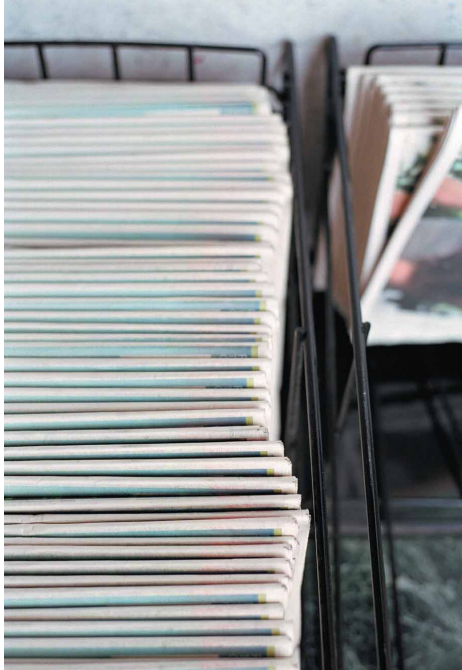
Ebenfalls ist das Drucken von Unicode und 2-Byte Zeichensätzen (z.B. Kyrillisch, Chinesisch, etc.) auf nicht Unicode fähigen Druckern möglich. Dadurch ist es unter anderem möglich SAP Formulare für Westeuropa (Helvetica, Univers, etc) unverändert im asiatischen Raum mit lokalen Zeichen zu Drucken. Simplified und traditional Chinese, Korean, Japanese etc.

Der Druckdatenstrom kann sogar archiviert, verteilt und per E-Mail versendet werden.

Arbeitsweise von PrintDirector

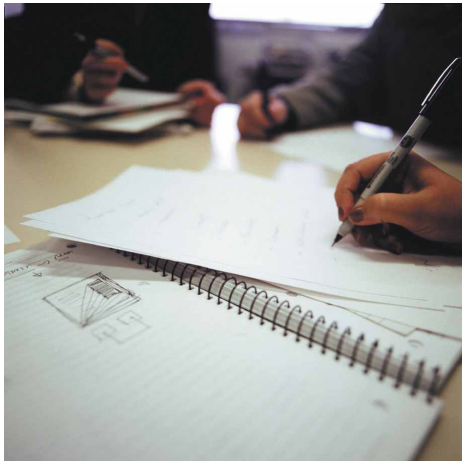
PrintDirector ist Plattformunabhängig & kontrolliert alle Druckströme Linux, HP-UX, Solaris, AS400, True64 und als interne DIMM Lösung für HP LaserJet. Durch die einzigartige Flexibilität des Baukastensystems ist PrintDirector unabhängig von der vorhandenen Anwendung. PrintDirector übernimmt die Aufgabe eines Mehrschichtdruckers, einer Formularbox oder eines nicht flüchtigen Druckerspeichers (Festplatte oder Flash-DIMM). Ein zusätzlicher Vorteil bietet die Reduktion der Kosten für Vordrucke unter Berücksichtigung des Corporate Designs und Papierschächte auf einfache Weise.

Die Formulare einfach und selbstständig kostengünstig mittels einer beliebigen Umgebung erstellt werden, z.B. Microsoft Word für Windows. Im abschließenden Schritt werden die Formulare, Kopie- und Druckersteuerungen zu Aufgaben in einer Steuerdatei zusammengefasst.



Verfügbare Module

- Archivierung im Originalformat, PDF oder TIFF Format. Weitere Formate sind möglich
- MyPrintArchive
- Automatische E-Mail Versendung
- Druckverteilung und Überwachung
- Individuell konfigurierbare Druckkostenkontrolle, auch Projektbezogen
- Barcodes unter Berücksichtigung des Industriestandards, OMR Codes
- Emulationen wie PPDS oder PGL u.v.m.
- Druck asiatischer Double Byte und Unicode Datenströme



Die Basisversion

- Suchen und Ersetzen bzw. Löschen oder Hinzufügen von Funktionen ermöglichen die einfache Manipulation des Datenstroms (auch Postscript und PCL6). Unter anderem sind so auch Formulare selektiv einbindbar, einfache Emulationen programmierbar oder auch falsche Ansteuerungen korrigierbar.
- Administrationssoftware zur Konfiguration und Erzeugung von Formularen
- Softflash: Automatisches Einbinden von statischen Formularen anhand von PCL 5x Makro-Escape-Sequenzen.
- All die nachfolgenden Einstellungen sind generell, Drucker-, Benutzerbezogen und/oder über die Suchfunktion auch in Abhängigkeit des Datenstrominhalts aktivierbar. Allerdings müssen diese von dem Drucker auch unterstützt werden: Tonersparmodus, auf Farbdruckern nur Graudruck, Ausdruck nur aus speziellen Anwendungen erlauben
- Traymapping ermöglicht die selektive Umsetzung von Ansteuersequenzen für Papierschächte.
- Variablenmanagement: ELP druckt auf Wunsch z.B. wahlweise Datum- und Zeitstempel oder Dokumenten- und/oder Benutzernamen auf das Dokument.